Garten-Restaurant Stadt Dresden.

Heute früh 9½ Uhr **Ragout fin** und **Speckkuchen.** — **Mittagstisch** von 12—3 Uhr, reichste Auswahl der Jahreszeit.
Abends von 6 Uhr an: Krebs-Suppe, frische Forellen, gr. Krebse, Stockfisch mit Schoten, Leipziger Allerlei mit Krebsbutter, Rostbeef mit Prinzessßkartoffeln, Fricassée von Huhn, Ente mit Krautklößen. —o— **NB.** Der schönste Garten von Leipzig.

Wintergarten

Wintergartenstraße 3/5. Telephon I, 497.
Elegantes Verkehrslocal mit prachtvollem schattigen Garten und Glascolonnaden.
Anerkannt ganz vorzüglicher **Mittagstisch** zu civilen Preisen.
Heute früh: **Ragout fin** und **Speckkuchen.**
Abends: **Krebssuppe, Allerlei mit div. Beilagen, Roastbeef mit Prinzesskartoffeln** und **Fricassée von Huhn.**
Gutgepflegte Biere und Weine.
Hochachtungsvoll Oswin Schröter.

Obstwein-Schänke Rötha.

Weitaus schönster Ausflugsort in der nächsten Umgebung Leipzigs.

Münchner Bierhalle.

Pschorrbräu und Lichtenhainer hochfein.
Angenehmer Aufenthalt. (Peterosstraße, Ledig-Passage.) **B. Richter.**

Kunze's Garten

Johannisgasse 9. **Elektrische Beleuchtung.** Grimm. Steinweg 14.
Grösster und schönster Garten Mitte der Stadt. ● *700 Sitzplätze.*
Empfehle meinen vollständig renovirten Garten mit grossen Colonnaden als einen angenehmen Aufenthalt.
Grosser Mittagstisch, Suppe, 2 Gänge nach Wahl 80 Pfennige.
Jeden Abend Specialgerichte.
Heute: Allerlei, Fricassée von Huhn.
Hochachtungsvoll *Friedrich Müller.*
Telephon A. I, 258.

Gutenberg- und Keller-Garten

Buchhändlerhaus, Hospitalstraße 11.
Größter und schönster Garten Alt-Leipzigs.
Vorzügl. Mittagstisch von 50 Pfg. an.
Diner. Suppe, 2 Gerichte und Nachtisch 1 Mark.
Heute von 5 Uhr an **Allerlei.**

Ecke Querstr. **Restaurant Reinhold Senf** Ecke Schützenstr.
empf. seine Restaurations-Localitäten. Echt Culmb. St. Petri, ff. Lager u. Töln. Gose.
Heute **Steinpilze.** Früh **Speckkuchen.**

Prager's Biertunnel.

Ausschank der Brauerei Klein-Crostitz.
Heute früh **Speckkuchen** und **Ragout fin.**
Außerdem gewählte Mittags- und Abend-Speisekarte, ff. Crostitzer Lager und echt Bayerisch empfiehlt
Carl Hermus.

Schwarzes Bret.

Sommerterrasse.
Heute Allerlei mit Zunge.
Elektrische Beleuchtung.

Cajeri's Restaurant empfiehlt heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Zunge.
Tägl. Speckkuchen, Gose hochf., Bayerisch u. Lagerbier ff.

L. Hoffmann's Restaurant,

Gosenstube und Glascolonnaden.
Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Krystallpalast.
Empfehle heute früh **Speckkuchen, Ragout fin.**
Reichhaltigen Mittagstisch.
Abends: Junge Gans, Gefüllte Taube } mit Gurkensalat.
Rindslende, Pökelzunge, } Allerlei, Steinpilze, Gelbe Pilze.

Eldorado.

Heute Vormittag: **Speckkuchen** u. **Ragout fin.**
Mittag u. Abend: **Allerlei. Pichelsteiner. Wildschweinskeule.**
H. Stammberger.

Die reclamehaften Inserate, in welchen zur Besichtigung meiner Rosenfelder eingeladen wird, rühren von einem Gastwirth **Jeser** in Groß-Miltitz her, welcher nur bezweckt, Publicum für sein Local anzulocken. Ich mache hiermit ausdrücklich bekannt, **daß das Betreten meiner Rosenfelder bei Strafe verboten ist, das Abpflücken von Blumen als Felddiebstahl unnachsichtlich bestraft wird.**
Max Credner, Klein-Miltitz.

Nur noch bis **16. September** geöffnet.

PANORAMA, Rossplatz.

Ausser dem Rundgemälde:
Die Schlacht von Gravelotte
sind ausgestellt **2 Dioramen:**
Der Todeskampf der Pariser Commune im Mai 1871.
Geöffnet von früh 8—9 Uhr Abends. An Sonn- u. Feiertagen von ½11 Uhr ab.
Eintrittspreis: 1 Mark. **Kinder: 50 Pfennige.**
Bons und Vereinsbillets, deren Giltigkeit ununterbrochen bis zum 16. September währt, können täglich im Comptoir des Panoramas entnommen werden.
Sonntags u. Freitags **grosse Militair-Concerte** im Garten.
Moritz Tietsch.

Dampfschifffahrt Leipzig-Plagwitz-Lindenau.

Bei **günstigem Wetter** verkehren unsere Dampfer **stündlich** von **Nachmittags 2 bis Abends 8 Uhr.**
Abfahrt **Leipzig: Thomasiusstraße 12; Lindenau: Lützener Straße.**
In **Plagwitz,** Elisabeth-Aue, halten die Dampfer an in der Richtung **nach Lindenau 30** Minuten nach Abgang von Leipzig, in der Richtung nach **Leipzig 25** Minuten nach Abgang von Lindenau. Die Schiffe um 8 Uhr fahren nur bis **Plagwitz.**
Leipziger Westend-Baugesellschaft.

Burgkeller.

Meinen lieben Gästen und dem verehrl. Publicum mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, dass andauernde Krankheit mich leider zwingt, aus der mir so lieb gewordenen Bewirthschaftung des „Burgkeller" zu scheiden.
Mit dieser Nachricht verbinde ich den Dank für die mir allerseits gewordene Unterstützung und das reiche Vertrauen, dem ich nach Möglichkeit zu entsprechen suchte, zugleich aber auch die Mittheilung, dass es mir gelungen ist, in meinem bisherigen Buffetier Herrn **Carl Steineck** einen Nachfolger zu gewinnen, dessen reiche Erfahrungen auf gastronomischem Gebiete hinreichende Gewähr für die fernerweite gedeihliche Weiterentwickelung des Etablissements bieten. Ich empfehle meinen Herrn Nachfolger dem Wohlwollen meiner bisherigen lieben Gäste angelegentlichst und zeichne
Mit grösster Hochachtung
Carl Böttger.

Unter Bezugnahme auf obenstehende Erklärung des Herrn **C. Böttger** gestatte ich mir die ergebene Versicherung, dass es meine Hauptaufgabe sein wird, den allbeliebten „Burgkeller" ganz in dem bisherigen Rahmen weiter zu führen und denselben immer mehr zu einem der gernbesuchtesten Locale zu machen. Auch mein Bestreben wird es sein, den mich beehrenden Gästen vom Guten das Beste zu bieten, und so zeichne ich, um regen Zuspruch und Vertrauen bittend,
Hochachtungsvoll
Leipzig, Ende Juni 1894. **Carl Steineck.**

Otto Teichmann's Restaurant,

7 Gesellschaftszimmer. **Kegelbahn.**
Dorotheenstrasse 11, am Dorotheenplatz.
Reizendes Gartenlocal mit neuerbauter Colonnade.
Täglich Specialgerichte.
Crostitzer Lagerbier, Münchner Löwenbräu, echt Pilsener.

Am 3. Juli a. c. Extrazug von Leipzig via Altenburg-Zeitz nach Bartholmäis (Vogtl. Schweiz). Vorstationen z. Plauen. Von hier auf, wie von Jocketa (Vogtl. Schweiz) aus, Mittags- und Nachmittags mehrfache Zugverbindung nach Plauen.

Gastwirthsgewerbe- und Kochkunst-Ausstellung

vom 3.—8. Juli 1894
in den Räumen der Gesellschaft der Freundschaft zu Plauen, Vogtl.
Eröffnung: Dienstag, den 3. Juli, Nachmittags 4 Uhr.
Geöffnet von Vorm. 9 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Sonntag, den 8. Juli geöffnet nach Beendigung des Vormittags-Gottesdienstes bis 10 Uhr Abends.
Eintrittspreise: Dienstag: 1 ℳ, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag: 50 ₰, Sonnabend: 25 ₰.
Familien-Abonnementskarten 6 Stück 2 Mk.,
dieselben haben jedoch am Eröffnungstage keine Gültigkeit.
Täglich, mit Ausnahme Sonnabend, **Concert in den Parkanlagen.**
Der Centralausschuss. J. Preiss, Vors. **Der Ausstellungsausschuss.** W. Simon, Vors.

Schülerwanderungen im Erzgebirge.

Unterzeichneter wird sich auch in diesem Jahre während der Schulferien in dem prächtig gelegenen, nach allen Seiten von weitausgedehnten Wäldern umgebenen **Carlsfeld** (bei Wildenthal) mit **Schülern** niederlassen, um von da aus die schönsten Puncte des Erzgebirges zu besuchen. Unter anderen werden folgende Partien unternommen: **Auersberg, Bockauthal, Wilschthal, Schneckenstein, Aschberg, grosser Rammelsberg, Schwarzwasserthal, Fichtelberg—Keilberg, Karlsbad.** Zum **Spielen** und zum **Turnen** stehen sehr grosse **Wiesen** und ein mit **allen Geräthen** ausgestatteter **Turnplatz** zur Verfügung. **Kegelbahn** zu unserer Benutzung. **Verpflegung** sehr gut.
Gesammtkosten auf die Dauer von 3 Wochen 65 ℳ. Anmeldungen von Schülern nimmt entgegen
L. Schützer,
Turnlehrer der II. Realschule,
Chausseestraße 19, rechts 1. Etage.

Wortmann's Ferienwanderungen

für
Schüler höherer Lehranstalten (Sexta—Prima).
(Gegr. 1883.)
Standquartier: Das 10 Min. von der fürstl. Residenzstadt **Sondershausen** hochgelegene, waldumschlossene **„Waldschlösschen".** Den Wünschen bez. des Wohnens und der Küche kann besser als sonst Rechnung getragen werden, da der Unterzeichnete Besitzer des Hauses ist und seine Frau eine **kräftige westfälische Küche selbst führt.** Eine vollständig eingerichtete Turnanstalt, Fussball- und Lawn-Tennis-Spielplätze, Kegelbahn u. s. w., sämmtlich im dichten Buchenwald, stehen den Schülern zur Verfügung. Täglich Morgens Wanderungen ins Thüringer Land. Nachmittags Besuch der grossartigen Bade- und Schwimmanstalt in der „Wipper", dann Turnspiele. Ausflüge nach dem nahen „Kyffhäuser", der Barbarossahöhle, Aufstellung in Erfurt; 2tägige Wanderung durch das Schwarzathal und zum Schlusse 3tägige Wanderungen durch den Harz. Sonntags Besuch der berühmten „Lohconcerte" im fürstl. Park. — Urtheile von Aerzten, Oberlehrern, Officieren, Beamten und Kaufleuten, die das Leben der Colonie wochenlang beobachteten, stehen zur Verfügung. — Preis 4 Wochen 80, 3 Wochen 65 ℳ. — Anmeldungen erb. Kaiser Wilhelm-Straße 33, III. in den Sprechstunden 12—1 und Abends 7—10 Uhr, Sonntags von 11—1 und 3—7 Uhr.
H. Wortmann,
Turnlehrer am Realgymnasium.

Ferienausflüge für Schüler.

Auch in diesem Jahre, wie es seit vielen Jahren geschehen ist, unternehmen die unterzeichneten **Turnlehrer des Allgem. Turnvereins zu Leipzig** mit Schülern vom 8. Lebensjahre an täglich **Spaziergänge** in die Umgebung Leipzigs und mehrere grössere **Ausflüge, Spiele** im Freien. Bei ungünstigem Wetter Turnen und Spiele in der **Turnhalle des Allgem. Turnvereins, Turnerstraße 2.** Daselbst werden bis **Freitag, den 20. Juli,** von **11—1 Uhr** und von **5—8 Uhr** nähere Auskunft ertheilt und Anmeldungen entgegengenommen. Der Preis für die ganze Ferienzeit beträgt 3 ℳ.
M. Mahn. H. Munier.

Ferienreise

ins Sächsische Erzgebirge
für Schüler nicht unter 10 Jahren.
Standquartier: Die reizend gelegene, von Wald umgebene Zähemühle bei **Johanngeorgenstadt.** Täglich Wanderungen im wildromantischen **Schwarzwasserthale,** nach **Karlsbad,** dem **Keil-** und **Fichtelberge, Auersberge,** der **Prinzenhöhle** u. s. w. Nachmittags auf den angrenzenden Wiesen Turnspiele. Schönes Flußbad. Regelbahn zur freien Benutzung. Gute Verpflegung. Preis 4 Wochen 80, 3 Wochen 65 ℳ.
Anmeldungen erbitte in meiner Wohnung, **Obstmarkt Nr. 1.**
R. Eisenkel, Lehrer.

Jubiläumsfest

der Bade- und Schwimmanstalt für Frauen und Mädchen an der Schreberstraße
Heute Sonntag, den 1. Juli 1894.
Programm.
1. Theil.
Gesang des Festliedes von allen Anschauern.

Im grossen Bassin:	Im kleinen Bassin:
1) Schwimmpolonaise.	1) Schwimmpolonaise.
2) Springen, Tauchen und andere Künste; zum Schluß Kunstschwimmen von Fräulein Ladebeck.	2) Tauchen nach mit Bonbons gefüllten Dosen.
3) Der erste Schwimmunterricht.	3) Der erste Schwimmunterricht.
4) Neptun, Nymphen und der Lindwurm, Gesang der Meermädchen.	4) Nymphen, der Lindwurm, Eisenkehrer.

Pause von einer Viertelstunde.
2. Theil.

1) Tyroler im Kahn, Volkslieder singend.	1) Kleine Tyroler im Kahn, singend.
2) Schwedische Bäuerinnen, ihre Weisen singend.	2) Große Puppenwäsche.
3) Rheinländer im Kahn, singend, Vater Rhein.	3) Schwimmunterricht der Puppenkinder.
4) Die Lorelei, Fischer im Kahn.	4) Kleine Fischer im Kahn.
5) Studenten im Kahn.	5) Mädchen als Blumen.

Anfang 4 Uhr. Schluß 6 Uhr.
Preise der Plätze: Numerirter Platz 1 ℳ, Sitzplatz 75 ₰, Stehplatz 50 ₰.
Heute sind nur noch Billets an **der Casse der Damenschwimmanstalt an der Schreberstraße** zu haben.
Das Damencomité.

Nächsten Dienstag, den 3. Juli c., Nachmittags ½5 Uhr
Haupt-Versammlung
im **Vereinslocale.**
Tagesordnung: Innere Fragen und die diesjährige außerordentliche Delegirten-Versammlung betreffend.
E. Hartmann, Vorsitzender.

Verloren wurde am Fleischerplatz ein **Sparcassenbuch.** Gegen Dank und Belohnung abzugeben Restaurant Barfußmühle.

1 Portemonnaie, Inhalt 7 Mark u. Pfennige verl. v. Peterostr. b. Markth. Der ehrl. Finder w. geb. dass. g. Bel. abzug. b. Moser, Markthalle, Engrosgl.

E. Portem. m. Inh. 3 ℳ, 2 g. Traur.-geg. W. G. 23./7. 77 u. H. P. 8./5. 88 i. a. 29. d. M. d. e. arm. Frau v. Münzgasse 15. Flößgl. u. Ferdinand Rhodestr. 21 verl. geg. D. ehrl. Find. z. geb., bei Fleischerm. Schön, Münzg. abzug., bei g. Belohn.

Verloren.

Eine goldene Damenuhr mit kurzer Kette am Mittwoch von Quaistraße nach Körnerplatz verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Körnerplatz 9, 1. Etage rechts.

Eine **gold. Damenuhr verloren.** Gegen Belohnung abzugeben Nordstraße 23, 3. Et.

Verloren eine kl. doppelte **Damenuhrkette** mit Kugeln auf dem Wege von Leipzig durch die Pfaffendorfer Straße bis Bismarckstraße, Gohlis. Gegen Belohnung abzugeben L.-Gohlis, Bismarckstraße 8.

Canarienvogel entflogen. Gegen Belohnung abzug. Pfaffendorfer Str. 12, III. l.

O. K.

Anmeldung für Dienstag auch ohne Gäste bis Montag früh erforderlich.

Homöopathischer Verein.

Montag, 2. Juli, Abends 9 Uhr im **Rodensteiner,** Kurprinzstraße 8: **Ein Capitel über die Geduld. Gesundheitsschädliche Farben. Discussion.**
Gäste willkommen. D. V.

Vom **1. Juli** ab befindet sich unser **Vereinslocal** in **Lange's Restaurant, Lange Straße 50, Ecke Kohlgartenstraße.**
Dramatischer Verein „Dorothea".

Theatralischer Verein Flora.
Siehe Placatsäulen.

Neuer Leipziger Clavierspieler-Verein.

Bestellungslocal
Deutsche Trinkstube,
Katharinenstr. 10, Böttchergäßchen 2.
Bestellungsformul. liegen in obigem Locale aus.